FASSADENGESTALTUNG

DOMOSTYL®







DESIGN ELEMENTS

INDEX INFO

	PRODUKTÜBERSICHT	7
	KLEBER	11
	KLEBERVERBRAUCH Werkzeuge	13 15
	ANSTRICH	19
	PRÜFRICHTLINIEN	21
I	· DECKENLEISTEN	
	DECKENLEISTEN ALLGEMEIN VORBEREITUNG, ZUSCHNITT, MONTAGE	1/2
	DECKENLEISTEN Z40 · Z41 · Z42 ARSTYL® Zuschnitt, gerade ecke, ungerade ecke	1/6
	DECKENLEISTE Z7 ARSTYL® GEHRUNGSLADE VARIO AUFBAUSET BEFESTIGEN,	MONTAGE 1/7
	BESONDERHEITEN	
	DECKENLEISTEN IM TREPPENHAUS	1/10
	DACHSCHRÄGE	1/11
	DEHNUNGS- UND TRITTSCHALLFUGEN SCHATTENFUGE	1/12 1/12
	VERKRÖPFUNG	1/13
2	· WANDLEISTEN	
	WANDLEISTEN ALLGEMEIN	
	VORBEREITUNG, ZUSCHNITT, MONTAGE	2/2
	BÖGEN FÜR WANDLEISTEN VORBEREITUNG, ZUSCHNITT, MONTAGE	2/5
	BESONDERHEITEN	
	VERKRÖPFUNG	2/7
3	·SOCKELLEISTEN	
	SOCKELLEISTEN ALLGEMEIN	
	VORBEREITUNG, ZUSCHNITT, MONTAGE	3/2
	BESONDERHEITEN	
	VERKRÖPFUNG	3/5
/.	·FLEXIBLE LEISTEN	
4		
	ARSTYL® FLEX • WALLSTYL® FLEX MINDESTRADIEN	4/2
	WIND ZOTTALEN	
5	·LICHTLEISTEN	
	INDIREKTE BELEUCHTUNG - DECKENLEISTEN VORBEREITUNG, ZUSCHNITT, MONTAGE	5/2
	DECKENLEISTEN NOMASTYL® ODER WALLSTYL® FÜR INDIREKTE BELEUCHTUNG	5/6
	WT4 WALLSTYL® - ERGÄNZUNG	5/7
	INDIREKTE BELEUCHTUNG – SOCKELLEISTEN	
	VORBEREITUNG, ZUSCHNITT, MONTAGE	5/8
	LICHTI EISTEN EAO'S	5/12



6 · DESIGN ELEMENTE

ROSETTEN ARSTYL® VORBEREITUNG, MONTAGE	6/2
R61 IN KOMBINATION MIT Z61	
VORBEREITUNG, ZUSCHNITT, MONTAGE	6/3
PILASTER ARSTYL® VORBEREITUNG, ZUSCHNITT, MONTAGE	6/5
WANDPANEELE ARSTYL® WALL PANELS VORBEREITUNG, MONTAGE	6/8
WANDELEMENTE ARSTYL® WALL TILES ABWECHSLUNGSREICHE GESTALTUNG	6/12
VORBEREITUNG, MONTAGE	6/12
BESONDERHEITEN	
VOLLFLÄCHIGE GESTALTUNG	6/14

7 · FASSADENGESTALTUNG

FENSIERBANKPRUFILE	
VORBEREITUNG, VERKRÖPFUNG	7/2
VERKRÖPFTES FENSTERBANKPROFIL	7/4
RAHMENPROFIL	7/5
GURTGESIMS	7/7
EINSCHNITT IM GURTGESIMS (FALLROHR)	7/7
SCHLUSSSTEIN	7/7
BEREICH DES DACHÜBERSTANDES UND ORTGANG	
GIEBEL	7/10
BOSSENSTEINE	7/11
ROSETTEN	7/12
REPARATUR RESCHÄDIGTE PROFILE	7/13

Dieses Handbuch wurde gemäß unserem aktuellen Wissensstand erstellt. Wir behalten uns das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung jederzeit Änderungen vorzunehmen. Sofern nicht schriftlich anders vereinbart, dienen unsere Untersuchungen, Zeichnungen, Hinweise, Ratschläge und sonstigen technischen Unterlagen in Bezug auf Funktion, Verhalten und Leistung der Produkte ausschließlich zu Informationszwecken und beziehen sich jeweils auf den üblichen Gebrauch der Produkte bei normalen Anwendungs-, Einsatz- und Klimabedingungen (gemäßigtes europäisches Klima) bzw. auf die uns vom Kunden schriftlich mitgeteilten Hinweise. Sofern nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit unserer Seite vorliegt, ist unsere Haftung auf Grundlage dieser Untersuchungen, Empfehlungen und anderer technischer Unterlagen ausgeschlossen. Es obliegt dem Kunden, sie zu überprüfen und die Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen.

FENSTERBANKPROFILE

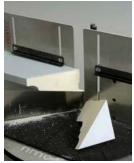




VORBEREITUNG

• Position festlegen und anzeichnen (Wasserwaage, Schlagschnur).





VERKRÖPFUNG

 Verkröpfung für die rechte Seite des Fensterbankprofils zuschneiden (grob gezahnte Säge, Gehrungslade oder Kapp-Zugsäge).









• Schnittkante brechen (Cuttermesser oder Schleifpapier).



• Schnittfläche vom Sägemehl befreien (Abstäuber, feuchter Schwamm, Lappen).







 Montagekleber DOMOSTYL® HYBRID als Raupe rundum aufziehen (Ausdruckpistole) (siehe Kapitel KLEBERVER-BRAUCH).



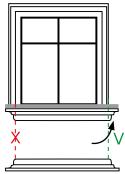


• Verkröpfung montieren.





 Rechts verkröpftes Fensterbankprofil mit der Unterkante nach oben drehen und die passende Länge auf der Unterkante anzeichnen.



• Das Fensterbankprofil sollte nach der Montage ausreichend hinausragen.







• Verkröpfung der linken Seite des Fensterbankprofils zuschneiden.









• Verkröpfung montieren, überschüssigen Kleber mit einem Terpentinersatz getränkten Lappen entfernen.

VERKRÖPFTES FENSTERBANKPROFIL



 DOMOSTYL® HYBRID Kleber auf die abgewischte Klebeflächen des verkröpften Fensterbankprofils als lückenlose Raupe, Durchmesser 10mm, rundum auftragen (siehe Kapitel KLEBERVER-BRAUCH).





 Fensterbankprofil montieren, um das Verrutschen des Fensterbankprofils zu verhindern ggf. Nägel verwenden.



• Metall-, oder Steinfensterbank professionell einbauen.

RAHMENPROFIL





 Rahmenprofil positionieren (ca. 2mm überstehen lassen) und anzeichnen (Wasserwaage).



 Rahmenprofil auf Gehrung passend schneiden (Grob gezahnte Säge und Gehrungslade oder Kapp-Zugsäge).



 DOMOSTYL® HYBRID Kleber auf die Rückseite des Profils rundum als lückenlose Raupe (Durchmesser 10mm) auftragen (siehe Kapitel KLEBERVERBRAUCH).





 DOMOSTYL® HYBRID Kleber auf die vom Sägemehl befreite Klebeflächen der Stoß- und Gehrungsschnitte satt auftragen.
 Die Fläche sollte mit dem Kleber vollständig bedeckt sein. Die Kleberfuge muss so ausgebildet werden, dass sie nach fertigstellung eine Breite von 3mm aufweist.





• Rahmenprofile montieren, Stoß- und Gehrungsfugen mit DOMOSTYL® HYBRID Kleber glatt spachteln. Nach Trocknung (ca. 24 Std.) Kleberfugen nochmals mit DOMOSTYL® HYBRID Kleber nachspachteln, Randbereiche der Spachtelfugen ggf. mit Terpentinersatz getränkten Lappen nachwischen.







• Rahmenprofile inkl. der überstehenden Kante im Bereich der Leibung, mit DOMOSTYL® HYBRID Kleber fachgerecht verfugen.









 Nach Trocknung der Verfugung (ca. 24 Std.) die Fensterleibung entlang des überstehenden, mit DOMOSTYL® HYBRID Klebers verfugten Kante des Rahmenprofils mit Fassadenspachtel glatt spachteln.



 Nach Trocknung, die Fassadenprofile mit Reinacrylat basierenden Fassadenfarbe 2 mal endbeschichten (siehe Kapitel ANSTRICH).



GURTGESIMS





• Gurtgesimse so montieren wie die Fensterbankprofile, die Verfugung im oberen Bereich des Gurtgesimses muss in Form eine Hohlkehle ausgebildet werden.



EINSCHNITT IM GURTGESIMS (FALLROHR)





 Müssen Einschnitte vorgenommen werden, können sie gerade eingeschnitten werden, hierbei wird die Schnittkante mit DOMOSTYL® Hybrid Kleber gespachtelt. Es bietet sich jedoch auch an, die Profile beidseitig zu verkröpfen.

SCHLUSSSTEIN





• Position des Schlusssteins festlegen und anzeichnen (Wasserwaage).







• Schnittverlauf messen (Schmiege, Stellwinkel, Winkelmesser).



• Schnittverlauf in der Gehrungslade oder Kapp-Zugsäge einstellen.



• Schnittverlauf auf dem Rahmenprofil anzeichnen. Rahmenprofile zuschneiden.



• Schlussstein montieren, ggf. mit einem Nagel fixieren.











 Rahmenprofile zuschneiden und wie zuvor beschrieben montieren.





BEREICH DES DACHÜBERSTANDES UND ORTGANG





• Es gibt 2 Möglichkeiten. 1) Fensterbankprofile verlaufen paralell zum Dachüberstand und zum Ortgang. 2) Fensterbankprofile verlaufen am Giebel horizontal. In beiden Fällen werden die Gehrungen mit einer Schnitteinstellung von 45° zugeschnitten.





 Soll noch ein zusätzliches Rahmen- oder Fensterbankprofil im Ortgangbereich montiert werden, muss der Schnittwinkel mit einer Schmiege, (Stellwinkel) gemessen und das Profil passend zugeschnitten werden.

GIEBEL





• Position festlegen und anzeichnen.





• Winkel messen, Gehrungslade oder Kapp-Zugsäge einstellen und den Spitzgiebel zuschneiden.



• Spitzgiebel montieren.



• Seitenteile passend zuschneiden und montieren.





BOSSENSTEINE





• Position festlegen und anzeichnen.





- Wenn die Bossensteine die Hausecke einfassen sollen, gibt es 2 Schnittmöglichkeiten.
 - 1) Die Bossensteine so schneiden, dass die Fase sichtbar bleibt, oder





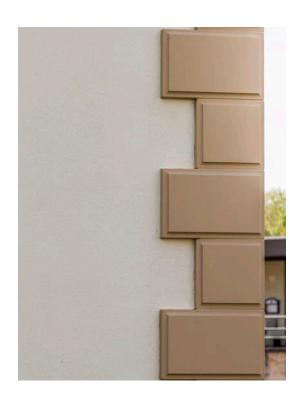
2) die Fase wird weggeschnitten.



• Die Stoß- und Gehrungsfugen müssen mit dem DOMOSTYL® HYBRID Kleber verklebt und verfugt werden.







• Bossensteine können im Versatz, als Reihe, oder eingestreut eingesetzt werden.





ROSETTEN



- ARSTYL® Rosetten und Pilaster dürfen auch im Außenbereich eingesetzt werden.
- Vor der Montage muss die Rückseite der Produkte mit lösungsmittelhaltigem Kunststoffhaftprimen vorgestrichen werden.
- Nach Trocknung, werden sie mit DOMOSTYL® HYBRID Kleber montiert und verfugt. Nach erneute Trocknung müssen sie mit Reinacrylat basierenden Fassadenfarbe 2 Mal gestrichen werden (siehe Kapitel ANSTRICH).



REPARATUR BESCHÄDIGTE PROFILE





• Kleinere Beschädigungen können mit DOMOSTYL® HYBRID Kleber gespachtelt werden.



• Größere Beschädigungen, begradigen.











• Ein passendes Stück zuschneiden (Profil Reststück mit gleicher Bezeichnung).





 Das zugeschnittene Stück anpassen, mit DOMOSTYL® HYBRID Kleber kleben und beispachteln. Nach Trocknung mit reinacrylat basierenden Fassadenfarbe endbeschichten (siehe Kapitel ANSTRICH).



KONTAKT

BENELUX NMC SA / AG

Gert-Noël-Straße B - 4731 Eynatten T +32 87 85 85 00 F +32 87 85 85 11 info@nmc.eu

DEUTSCHLAND

NMC Deutschland GmbH

Weiherhausstraße 8 b D - 64646 Heppenheim **T** +49 62 52 967 - 0 info@nmc-deutschland.de

FRANCE

NMC France sas

Z.I. de la Forêt 97, Route d'Anor - CS 10103 F - 59613 Fourmies Cedex T +33 3 27 60 81 00 F +33 3 27 59 98 55 info@nmc-france.fr

UNITED KINGDOM NMC UK Itd.

Unit 1 East, Bridge Road
UK - Brompton on Swale – Richmond, DL10 7HS
T +44 1969 623410
F+44 1969 624398
sales@nmc-copley.co.uk

AUSTRIA MAPA plus

Riedlerweg 15 T 0316 - 24 39 49 info@mapa.at mapa.at

SWITZERLAND

Jules C. Binder SA

Z.I. du Moulin du Choc D CH-1122 Romanel-sur-Morges **T** +41 21 691 48 49 **F** +41 21 691 48 89 info@jules-c-binder.ch

